

30.01.2024 Mittelbayerische Zeitung

Erfolge machen Mut für 2024

TV Burglengenfeld steht erneut ereignisreiches Jahr bevor

Von Franz Pretzl



Die Geehrten des TV Burglengenfeld: Markus Süß (künftiger Schwimmtrainer) mit Thomas Kerner (2. Vereinsmeister), Martin Reinstein (2. Vereinsmeister), Justine Jendro (1. Vereinsmeisterin) und Coach Franz Pretzl

Die Multisportler des TV Burglengenfeld zogen beim „Kick-off-Meeting“ Bilanz über das Sportjahr 2023 und richteten den Blick gleichzeitig auf die bevorstehenden Starts bei hochkarätigen Wettbewerben von den Oberpfalz- bis hin zu den Weltmeisterschaften 2024. Außerdem ehrte Spartenleiter Franz Pretzl die Vereinsmeister.

Die Liste der Erfolge der Burglengenfelder ist lang – und ebenso die Aktivitäten, wie beispielsweise die Trainingslager, die sechs eigenen Ausdauersportveranstaltungen sowie vor allem die vielen Starts der rund 50 Sportler umfassenden Ausdauersparte. In den vergangenen zehn Jahren standen die TV-Athleten über 200 mal bei internationalen Meisterschaften am Start und die Ausbeute konnte sich mit sieben Weltmeistertiteln, vier Vizeweltmeistertitel sowie sechs Gold- und vier Silbermedaillen bei den Europameisterschaften und 15 Deutschen Meistertitel sehen lassen.

Auch die Bilanz 2023 war beeindruckend, was allein schon die sieben Deutschen Meistertitel im Crosstriathlon und Duathlon beweisen. Felix Wagner, Pam Mittermeier (zweimal), Ludwig Sigl, Michi Fuchs, Markus Gleissl und Paula Leupold standen dabei ganz oben auf dem Siegerpodest. Außerdem gelang den Burglengenfeldern mit der Damen-Mannschaft, für die Emma Roidl, Paula

Leupold und Pam Mittermeier antraten, der Titel bei der Deutschen Meisterschaft. Die Herren – Michi Schoyerer, Ludwig Sigl und Felix Wagner – taten es ihren Teamkolleginnen gleich.

Bei den Weltmeisterschaften im Crosstriathlon in Ibiza eroberte Michi Fuchs den vierten Rang und bei der EM in Riva finishte Tobi Zeller auf Platz zehn. Am Lago di Molveno qualifizierten sich sogar sechs TV-Crosstriathleten für die hochkarätig besetzten „Xterra Weltmeisterschaften“ und zeigten mit vier Top-Ten-Rängen, dass sie international mithalten können. Auch bei den Bayerischen Meisterschaften machten die TV-Athleten mit vier ersten und je einem zweiten und dritten Rang von sich reden. Zudem gelang den Burglengenfeldern beim Landkreislaf ein bisher einzigartiger Erfolg, denn sowohl die Damen als auch die Herren siegten in der Mannschaftswertung.

Geübte Organisatoren

Nicht nur als Aktive machte sich der TV national und international einen Namen, sondern auch als Veranstalter. Dabei lautete das Motto „von Sportler für Sportler“. Deutschlandweit bekannt ist mittlerweile der Crossduathlon „Jag de Wuidsau“. Mit den Deutschen Meisterschaften hatten sich die Burglengenfelder zum zehnjährigen Jubiläum selbst ein Geschenk gemacht. Die Deutsche Triathlonunion würdigte damit die gute Organisation unter Leitung von Thomas Kerner. Auch der Premberger Berglauf ist seit 34 Jahren eine feste Größe im Veranstaltungsprogramm, ebenso der Schneeballbiathlon-Weltcup. Erstmals veranstaltete der TV 2023 die Oberpfalzmeisterschaften im Crosslauf am Burglengenfelder Gymnasium, den Dietldorfer Bestzeitenlauf und den Hammerseelauf in Bodenwöhr. Hier war das gesamte Team gefordert, aber alle drei Premieren glückten auf Anhieb. Auch neben den sportlichen Erfolgen war 2023 ein besonderes Jahr, denn Thomas Kerner bestand seinen Trainerschein und ist damit zum zweiten wichtigen Standbein des TV geworden. Zudem gewann Burglengenfeld mit Markus Süß zusätzlich einen Schwimmtrainer.

Sechs eigene Wettkämpfe

Für 2024 hat sich der TV nun wieder viel vorgenommen. Vor allem die gemeinsamen Team-Events stehen dabei im Vordergrund. Dazu zählen das Skilanglauf-Camp in Finsterau (25. Februar), das Trainingslager in Cesenatico (23. bis 30. März), der Landkreislaf Schwandorf (22. Juni), die Vereinsmeisterschaft in Velburg (20. Juli), die Deutsche Crosstriathlonmeisterschaft in Zittau (19. August), das Rad-Camp in Rabenberg (5. bis 8. September) und der Saisonabschluss im Rahmen der Bayerischen Meisterschaft in Steinberg (8. September). Selbst planen die Burglengenfelder insgesamt sechs eigene Sportevents mit drei Oberpfalzmeisterschaften. Neu im Programm sind dabei die Waldlaufmeisterschaften, die nach jahrelangem Ruhestand auf Vorschlag des TV auf offene Ohren bei Mario Forster, dem Laufwart der Oberpfalz, stießen.